



**10 – 14 APRIL 2013**

THEATER DER KÜNSTE, ZÜRICH

**37. SCHWEIZER**

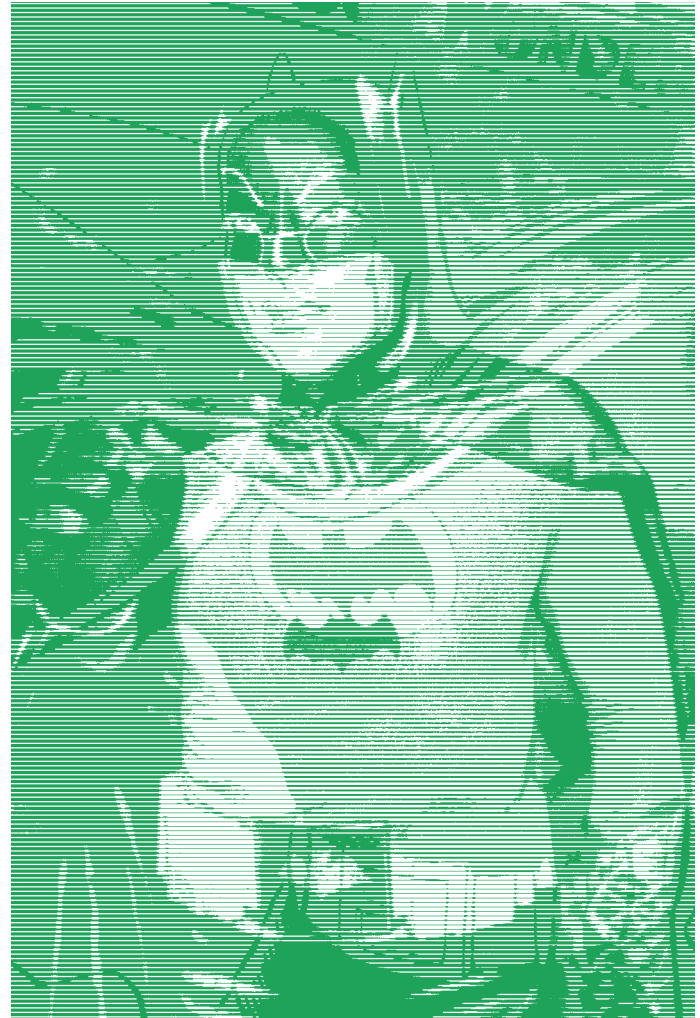
# **JUGENDFILMTAGE**

**37 ÈME FESTIVAL CINÉ JEUNESSE**

[WWW.JUGENDFILMTAGE.CH](http://WWW.JUGENDFILMTAGE.CH)



Zürcher  
Kantonalbank



MI 10	DIGITAL LEARNING CENTER	DO 11	DIGITAL LEARNING CENTER	FR 12	PODIUM	SA 13	DIGITAL LEARNING CENTER	SO 14	PODIUM	RIFFRAFF KINO
BÜHNE A		BÜHNE A		BÜHNE A		BÜHNE A		BÜHNE A		
							09: 00 – 12: 00 LEHRERBILDUNG PHZH			
				10: 30 – 12: 30 WERKGESPRÄCH VFX		10: 00 – 13: 00 ATELIER DREHBUCH				
13: 00 – 17: 00 LEHRERBILDUNG PHZH						13: 30 – 15: 00 FUCK THE MUSIC				
	14: 00 – 17: 00 KATEGORIE <b>A</b>		14: 00 – 17: 00 KATEGORIE <b>B</b>	14: 00 – 16: 00 SYMPOSIUM ZHDK		14: 00 – 16: 00 WERKGESPRÄCH HESSEGREUTERT FILM		14: 00 – 16: 00 KATEGORIE <b>E</b> (W)		
						15: 00 – 16: 30 FUCK THE SOUND				
			17: 00 – 19: 00 ATELIER LICHT			17: 00 – 19: 00 KATEGORIE <b>D</b> (W)		17: 00 – 20: 00 PREIS- VERLEIHUNG		
	17: 30 – 19: 30 BLICKFELDER.CH KLASSEN DREHEN DURCH			17: 30 – 19: 30 KATEGORIE <b>C</b> (W)	17: 30 – 19: 30 KATEGORIE <b>A</b> (W)					
19: 00 – 21: 00 ERÖFFNUNG ZÜRICH SUCHT DAS FILMHIRN										
	20: 00 – 23: 00 KATEGORIE <b>C</b>			20: 00 – 23: 00 KATEGORIE <b>D</b>		20: 00 – 23: 00 KATEGORIE <b>E</b>				
	23: 00 – 23: 30 SALON DES REFUSÉS			23: 00 – 23: 30 SALON DES REFUSÉS		23: 00 – 23: 30 SALON DES REFUSÉS				
				23: 30 NACHT- PROGRAMM Stall 6		23: 30 NACHT- PROGRAMM Stall 6				
										20: 45 – 22: 30 VORPREMIERE BOYS ARE US

## EDITORIAL

### FIRST SCREEN GENERATION

Das Licht im Saal geht aus und der Beamer projiziert 25 Bilder pro Sekunde auf die Leinwand. Augen und Ohren sind bereit für animierte Figuren, Liebesgeschichten und Explosionen – das ist Kino, und das sind die Schweizer Jugendfilmtage. Seit 37 Jahren bieten wir jeder neuen Generation junger Filmemacher/innen ihre erste grosse Leinwand.

Beim Blättern durch dieses Programm werden Sie feststellen, dass bei uns vieles beim Alten bleibt: Im Wettbewerbsprogramm laufen spannende Filme verschiedener Genres, in den Ateliers können Wissenshungrige Neues lernen und am Ende des Festivals werden feierlich die Springenden Panther überreicht. Möglich machen das unsere treuen Förderer, denen wir zu grossem Dank verpflichtet sind: die Hauptsponsorin Zürcher Kantonalbank, das Bundesamt für Kultur, die Zürcher Hochschule der Künste sowie viele öffentliche und private Institutionen und Partner.

Man spricht heute von der Second Screen Generation – Jugendliche, die Inhalte gleichzeitig auf mehreren Bildschirmen konsumieren und diese parallel bedienen. Im übertragenen Sinne war das bei uns schon immer so. Das Filmerlebnis auf der grossen Leinwand wird ergänzt durch die Informationen im Programmheft, den Gesprächen mit den Autorinnen und Autoren und nicht zuletzt durch den persönlichen Austausch zwischen allen Beteiligten. All das macht ein Festival zu einem Ereignis.

Ich heisse Sie an den 37. Schweizer Jugendfilmtagen ganz herzlich willkommen. Push Play!

Urs Lindauer,  
Leiter Schweizer Jugendfilmtage

## ÉDITORIAL

### FIRST SCREEN GENERATION

Dans la salle, les lumières s'éteignent et le projecteur envoie 25 images par seconde sur l'écran. Tous yeux et toutes oreilles, les spectateurs sont prêts à faire connaissance avec des personnages de dessins animés, d'histoires d'amour ou de films d'action. Le cinéma, dans toute sa splendeur: voilà ce que propose le Festival Ciné Jeunesse. Depuis 37 ans, nous offrons à la nouvelle génération de réalisatrices et réalisateurs leur premier accès au grand écran.

En feuilletant votre programme, vous constaterez que nous avons conservé une formule qui a fait ses preuves. Tout est possible grâce à nos fidèles soutiens, que nous tenons à remercier très chaleureusement: la banque cantonale de Zurich, notre sponsor principal, mais aussi l'Office fédéral de la culture, la Haute Ecole d'Art de Zurich ainsi que de nombreuses institutions publiques et privées.

De nos jours, on entend régulièrement parler de la second screen génération: des jeunes qui consomment plusieurs choses à la fois, en passant d'un écran à l'autre. Si l'on veut bien nous permettre la comparaison, cela a toujours été le cas pour nous: les informations figurant au programme, les discussions avec les réalisatrices et réalisateurs et – ce n'est pas l'élément le moins important – le contact entre les divers protagonistes viennent compléter les projections sur grand écran. La réunion de ces éléments fait du festival un événement.

Je vous souhaite une cordiale bienvenue au 37e Festival Ciné Jeunesse. N'attendez plus: appuyez sur Play!

Urs Lindauer,  
Directeur du Festival Ciné Jeunesse



## VERANSTALTUNGSORTE

### Bühne A & Podium

Theater der Künste  
Gessnerallee 9–13  
8001 Zürich

### PH Zürich

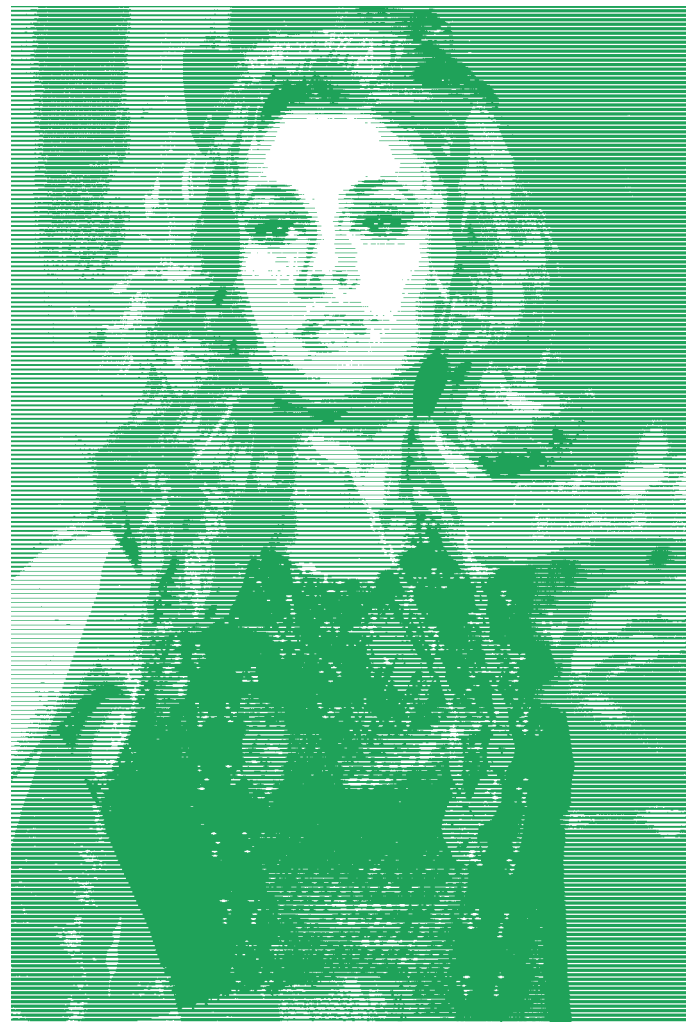
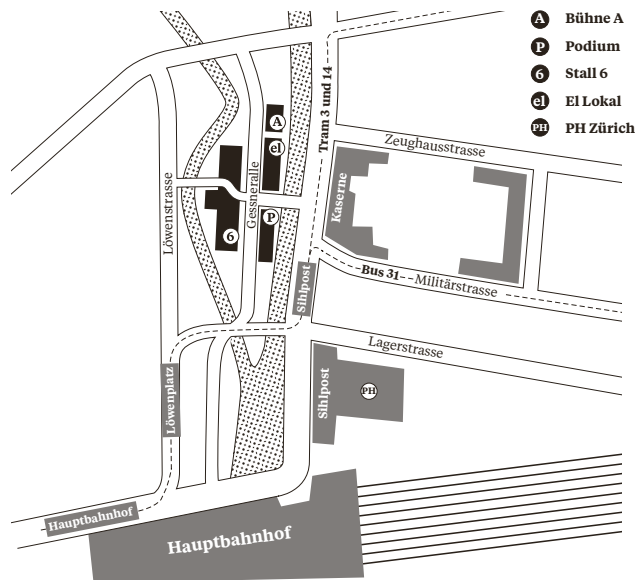
Digital Learning  
Center  
Lagerstrasse 2  
8090 Zürich

### Riffraff Kino

Neugasse 57–63  
8005 Zürich

### Stall 6

Gessnerallee 8  
8001 Zürich



# FESTIVALINFORMATIONEN

## 37. SCHWEIZER JUGENDFILMTAGE

Junge Filmemacher/innen und Filmbegeisterte jeden Alters können sich auf das diesjährige Festival freuen. Wir eröffnen den Anlass bereits mit einem Highlight: das Filmquiz, moderiert von Thomas Binotto. Hier ist der Einsatz von euch allen gefragt, denn es geht darum, knifflige Fragen aus der Filmwelt zu beantworten. Ziel ist es, das «Zürcher Filmhirn» zu finden.

Während den folgenden vier Tagen führt der Kurzfilmwettbewerb als Kernstück durch unser Programm. In fünf Kategorien wurden gesamthaft 270 Produktionen angemeldet. Die Vorjury hat darin 49 Perlen gefunden, welche über die grosse Leinwand rollen. Taucht ein und erfahrt mehr darüber bei den Filmgesprächen mit den anwesenden Jungfilmern und der prominenten Jury. Zum dritten Mal zeigen wir das Wettbewerbsprogramm auch in einer Wiederholung. Eine verpasste Vorstellung kann so nachgeholt werden; leider müsst ihr dann auf den Filmtalk verzichten.

Was den barrierefreien Zugang von Filmen betrifft, haben die Schweizer Jugendfilmtage einen Schritt Richtung Zukunft gemacht. Die ganze Kategorie E ist für Seh- und Hörbehinderte audiodeskribiert respektive mit Erweiterten Untertiteln ergänzt. Das feiern wir mit einem lauten Filmblock zum Thema «Gehörlosigkeit».

Was hat das Spezial- und Rahmenprogramm sonst noch zu bieten? **FUCK THE MUSIC**, ein von Jugendlichen mitgestalteter Spielfilm, oder die Vorpremiere von Peter Luisis neuem Film **BOYS ARE US** runden die 37. Schweizer Jugendfilmtage am Sonntagabend ab. Bereits im Vorfeld des Festivals haben wir dazu einen Filmkritik-Wettbewerb lanciert. Der Siegerbeitrag wird in der Filmzeitschrift Filmbulletin

veröffentlicht. Doch das ist nur eines von sechs genialen Ateliers und Werkstattgesprächen. Denn das Rahmenprogramm steht ganz im Zeichen des Austauschs und der Weiterbildung, und das macht bei uns Spass.

## EINTRITTSPREISE

Einzeleintritt	CHF 15/10*
Festivalpass	CHF 35/25*

\*Ermässigter Preis für Jugendliche bis 20 Jahre, mit ZKB-Kundenkarte, Studenten- oder Lehrlingsausweis oder der KulturLegi (nicht kumulierbar).

Die Wettbewerbsvorstellungen der Kategorien A und B sowie die Festivaleröffnung und die Preisverleihung sind kostenlos.

Für die Vorstellungen im Riffraff Kino gelten die Eintrittspreise der Riffraff Kinos – der Festivalpass ist für diese Vorstellung nicht gültig.

## JURY & MODERATION

### WETTBEWERBSJURY

#### Lisa Brand

SchauspielerIn

DER VERDINGBUB, ALLES  
KLARA, DR



Lisa Brand  
Foto: Hannes Caspar



Corinna Glaus

#### Corinna Glaus

Geschäftsführerin der Agentur  
Corinna Glaus Casting



Fabio Friedli



Valentin Greutert

#### Fabio Friedli

Regisseur und Gewinner der  
letztjährigen Kategorie E mit  
BON VOYAGE



Micha Lewinsky



Fabienne Hadorn

#### Valentin Greutert

MitInhaber der Produktions-  
firma HesseGreutert Film  
MAX FRISCH, CITOYEN, ONE WAY  
TRIP 3D, CLARA UND DAS  
GEHEIMNIS DER BÄREN

#### Micha Lewinsky

Regisseur

DER FREUND, DIE STANDES-  
BEAMTIN

### MODERATION

#### Fabienne Hadorn

SchauspielerIn, SängerIn,  
Texterin und Tänzerin

#### Florence Fischer

Moderatorin und Journalistin

## PREISE

### SPRINGENDER PANTHER

In jeder der fünf Wettbewerbskategorien werden die besten drei Filme von der Jury ausgezeichnet. Der jeweilige Gewinner erhält einen Springenden Panther. Insgesamt beträgt die Summe der Sach- und Geldpreise über 15'000 Franken. Die Preisverleihung findet am Sonntag, 14. April 2013 um 17:00 Uhr in der Bühne A statt.

### ZKB-PUBLIKUMSPREIS

Deine Stimme zählt! Im Anschluss an die Vorführungen der Wettbewerbskategorien wählen die anwesenden Zuschauer/innen ihren Favoriten und bestimmen so, welche Filme die Publikumspreise gewinnen. Die Publikumspreise werden gestiftet von der Zürcher Kantonalbank.

### YOUTH HOSTEL FAVORITES

Neben dem Springenden Panther vergibt die Jury pro Kategorie einen Spezialpreis für besondere Leistungen. Das kann ein überzeugendes Schauspiel, eine herausragende Kameraarbeit oder eine ungewöhnliche Montage sein. Der Spezialpreis wird gestiftet von den Schweizer Jugendherbergen.

### UNICA-MEDAILLE

Eine Spezialjury vergibt die UNICA-Medaille für einen herausragenden Amateurfilm. Die Medaille wird gestiftet von der UNICA, der Weltorganisation des nichtprofessionellen Films.



## KATEGORIE A

Jugendliche bis 16 Jahre

DONNERSTAG, 11. APRIL 2013, 14:00 – 17:00 UHR, BÜHNE A

FREITAG, 12. APRIL 2013, 17:30 – 19:30 UHR, PODIUM (W)

1	WAHRHEIT SCHAFFT KLARHEIT	08: 08
2	DOODLE	06: 48
3	ENDSTATION JUGENDHEIM	12: 31
4	BLANC-NEIGE	08: 35
5	FROZEN BLOOD	09: 32
6	DEADLY EVIDENCE	02: 30
FILMGESPRÄCHE UND PAUSE		
7	DIE BUCHDRUCKER VON VÄTTIS	20: 00
8	SOLANGE DIE DICKE FRAU NOCH SINGT...	03: 13
9	MÖRDERISCHI LIEBI	07: 42
10	LE VOISIN DE TABLE	03: 00
11	LA CAREZA DE STAT	16: 47
12	ALLES BLEIBT ANDERS	00: 30
FILMGESPRÄCHE		



## 1 WAHRHEIT SCHAFFT KLARHEIT

Spielfilm | 08:08 | 2012 | de

Team: Klasse Staub | Hombrechtikon

Die neue Schülerin Melanie wird von allen gemobbt, da sie als Klassendiebin beschuldigt wird. Irgendwann eskaliert es. Der Hauptmobber David findet heraus, wer der wahre Dieb ist.

## 2 DOODLE

Animation | 06:48 | 2012 | de

Regie: Simon Schoen, Manuel Schoen | Steinmaur

Niemand mag Hausaufgaben. Genauso der Held des Filmes. Verträumt kritzelt er auf dem Papier, worauf seine Kritzelei zu leben beginnt und um jeden Preis seine Papierwelt verlassen will.

## 3 ENDSTATION JUGENDHEIM

Spielfilm | 12:31 | 2012 | de

Team: Filmlager Magliaso Crossfade Productions | Zürich

In einem geschlossenen Jugendheim in der Schweiz sind die Probleme vorprogrammiert. Drogenkonsum, Wutanfälle und Ausbruchsversuche stehen hier an der Tagesordnung. Dennoch hat es auch an diesem trostlosen Ort Platz für die Liebe.

## 4 BLANC-NEIGE

Spielfilm | 08:35 | 2012 | fr

Team: Les Ateliers du Cinéma | Aubonne

Une version unique et parodique du conte bien connu et de ses adaptations cinéma. Une bonne dose de rire et de folie... et quelques surprises pour celui qui croit tout connaître de cette histoire.



## 5 FROZEN BLOOD

Spielfilm | 09:32 | 2012 | de

Regie: Tim Holder | Team: Eric Loop, Daniel Azdajic, Yannis Petrone, Marc Süsstrunk, Sam Diener, Yves Surber, André Zehnder, Marcel Loop, Monika Loop, Claudio Burri | Nassenwil

Eric erwacht durch Geräusche, die er sich vorstellt und bildet sich ein, dass ein Einbrecher in seinem Haus ist. «Ich muss etwas ändern», sagt er und rennt aus dem Haus. Er kommt blutig nach Hause.

## 7 DIE BUCHDRUCKER VON VÄTTIS

Dokumentarfilm | 20:00 | 2012 | de

Regie: Raphael Werner, Serafin Reiber | Winterthur

Ein Portrait über zwei besondere Menschen, die im hintersten Winkel eines Bergtals mit grosser Leidenschaft Bücher von A bis Z wie zu Zeiten Gutenbergs, aber auch mit modernen Technologien produzieren.

## 6 DEADLY EVIDENCE

Spielfilm | 02:30 | 2012 | en

Regie: Jona Mareque | Team: Patrik Pali, Cristina Tani, Romy Glauser | Gebenstorf

Zwei Freunde bekommen den Auftrag, für tausend Dollar in ein Haus einzubrechen und etwas zu stehlen. Als Beweis sollten sie alles in einem Video festhalten. Doch es verläuft nicht alles nach Plan.

## 8 SOLANGE DIE DICKE FRAU NOCH SINGT...

Clip | 03:13 | 2012 | de

Team: Klasse A2b | Volketswil

Klassenlehrer Suter schreibt einen Song und seine Schüler/innen drehen dazu einen Videoclip. Engel steigen empor, während der Affe dem Affenhaus entflieht und die Lego-Band den Tumult musikalisch untermalt.



## 9 MÖRDERISCHI LIEBI

Spielfilm | 07:42 | 2012 | de

Team: Jugendarbeit St. Urban, Filmbrugg Team Grün | Winterthur

Arthur Eggenberger war ein unangehomer Zeitgenosse. Doch wer hat den Millionär umgebracht? Ein Tatmotiv hätten alle drei Hauptverdächtigen – aber einer lügt.

## 10 LE VOISIN DE TABLE

Spielfilm | 03:00 | 2012 | fr

Team: Etablissement scolaire C.F.Ramuz, cours fac films | Lausanne

Le jour de la rentrée scolaire, chaque élève découvre sa classe, et plus important, son nouveau voisin de table... Alors, comment est celui ou celle avec qui il faudra vivre côte à côte une bonne partie de sa journée?

## 11 LA CAREZA DE STAT

Spielfilm | 16:47 | 2012 | de

Team: Filmkids Lager | Zürich

Fabienne kommt von der Stadt aufs Land und zieht schon bald die Aufmerksamkeit von Julia auf sich. Zwischen den beiden entsteht eine Freundschaft – eine besondere Freundschaft.

## 12 ALLES BLEIBT ANDERS

Animation | 00:30 | 2012 | ohne Dialog

Regie: Marion Nyffenegger | Kienberg

Das Leben ist ein ewiger Kreislauf. So viele Menschen leben auf der Erde und doch ist sich jeder selbst am nächsten. Wie wird das Leben entschieden? Ist es Schicksal oder Zufall?





## KATEGORIE B

Filme zum Thema «1|4|24», Jugendliche bis 19 Jahre

FREITAG, 12. APRIL 2013, 14:00 – 17:00 UHR, BÜHNE A

1	TELL	09: 23
2	DAS GEHEIMNISVOLLE BABY	07: 00
3	2015	09: 00
4	TITLIS, DER VERTRÄUMTE KÖNIG VOM SCHNEEBERGENLAND	13: 23
5	ZUCCHINI, GIB MIR CINQ!	06: 47
FILMGESPRÄCHE UND PAUSE		
6	KÄSEI?	08: 32
7	DIE AARAUER BRONX: TELL I	07: 00
8	JETZ HANI ES LOCH!	06: 00
9	SCHREI EINFACH!	03: 08
10	KULTURTAUSCH	13: 47

FILMGESPRÄCHE





## 1 TELL

Spielfilm | 09:23 | 2012 | de

Team: Jugendfilmkurs Riedikon Uster Crossfade Productions | Zürich

Gordon hat die Aufgabe erhalten, für die Schule eine Tellszene zu verfilmen. Doch seine Geduld wird auf die Probe gestellt, weil sich die Dreharbeiten wegen falscher Requisiten, schlechter Treffsicherheit und allgemeinem Chaos in die Länge ziehen.

## 2 DAS GEHEIMNISVOLLE BABY

Dokumentarfilm | 07:00 | 2012 | de

Team: BVJ Fachschule VIVENTA | Zürich

Eine Collage über die Fragen: Wer sind echte Schweizer, woher kommen sie und welche Sprache sprechen sie? Anhand des Rätsels des geheimnisvollen Babys wollen wir Antworten hören.

## 3 2015

Spielfilm | 09:00 | 2012 | de

Team: WKB | Küsnacht

Diktator Mahalamm Schnabbalch möchte eine neue Sprache einführen. Um herauszufinden wie das Volk dies findet, schickt er seinen Boten los. Was dieser ihm berichtet, wirft ein neues Licht auf die Geschichte.

## 4 TITLIS, DER VERTRÄUMTE KÖNIG VOM SCHNEEBERGELEN

Spielfilm | 13:23 | 2012 | de

Team: 3. Klasse Primarschule Obermeilen Crossfade Productions | Zürich

Weil der König Titlis seinen Dienern immer den gleichen Traum erzählt, verlassen diese gelangweilt sein Schloss. Verzweifelt macht er sich auf die Suche nach neuen Bediensteten.



## 5 ZUCCHINI, GIB MIR CINQ!

Dokumentarfilm | 06:47 | 2012 | it  
Team: Scuola Media | Castione

Wussten Sie, dass die Tessiner die Deutschschweizer «Zucchini» nennen? Woher kommt diese seltsame Bezeichnung? In diesem Film geht eine Klasse der Schule Castione dieser Frage nach.

## 6 KÄSE!?

Dokumentarfilm | 08:32 | 2012 | de  
Team: Sprachheilschule Wabern | Bern

Auf der Suche nach Käse: Tief im Sagen durchdrungen Tal, im philosophischen, magenfreundlichen Disput oder bei einer traditionellen Feier haben die Schüler vor allem eines gefunden: Käse?!

## 7 DIE AARAUER BRONX: TELLi

Dokumentarfilm | 07:00 | 2012 | de  
Team: Sek 3a OSA | Aarau

Das Telliquartier in Aarau hat einen miserablen Ruf: Ghetto, Bronx und zu viele Ausländer. Das OSA-TV wagte sich ins Telliquartier und sprach mit den Bewohnern, um Erstaunliches herauszufinden.

## 8 JETZ HANI ES LOCH!

Experimentalfilm | 06:00 | 2012 | de/andere  
Team: 5. Klasse | Killwangen

«Feine Chääs, schwiizer Alpechrüter... so mues ächte schwiizer Chääs si. Was wäri d'Schwiiz ohni ihri Löcher im Chäs?» Diese Frage aus einem Werbespot stellt sich Melanie auch.



## 9 SCHREI EINFACH!

Spielfilm | 03:08 | 2012 | de/andere  
Team: Kantonsschule Sursee, Gruppe Luca | Sursee

Ein Zabando-Bote bringt vier Kundinnen aus den vier Sprachregionen ein Paket mit Schuhen. Ausser sich vor Freude schreien die Frauen gleich los. Frau und Schuh verstehen sich, schreien ist sprachübergreifend.

## 10 KULTURTAUSCH

Spielfilm | 13:47 | 2012 | de/andere  
Team: Klasse P1, P5 Schule für Brückenangebote | Basel

Eine Parodie der Sendung Frauenaustausch. Eine türkische und eine Schweizer Familie tauschen für eine Woche eines ihrer Kinder! Konflikte sind vorprogrammiert...

## KATEGORIE B

Das Thema der Filmworkshops 2012 heisst «1|4|24 – Ein Land, Vier Sprachregionen, Dein Film». Das ist ein Thema, zu dem alle etwas zu sagen haben. Dabei geht es nicht nur um die vier offiziellen Landessprachen, sondern auch um allgemeine Themen wie gegenseitige Vorurteile, lebendige Traditionen und lokale Besonderheiten der Schweiz.

Alle Filme im Wettbewerb der Kategorie B (ausser **TELL** und **TITLIS, DER VERTRÄUMTE KÖNIG VOM SCHNEEBERGENLAND**) sind in einem Workshop der Schweizer Jugendfilmtage entstanden. In den Workshops haben sich die Beteiligten mit dem Thema auseinandergesetzt, verschiedene Blickwinkel eingenommen und ihre Ideen filmisch umgesetzt. Die Gruppen wurden thematisch von get-together, einem Projekt von infoklick.ch, und filmtechnisch von professionellen Filmemacher/innen begleitet.

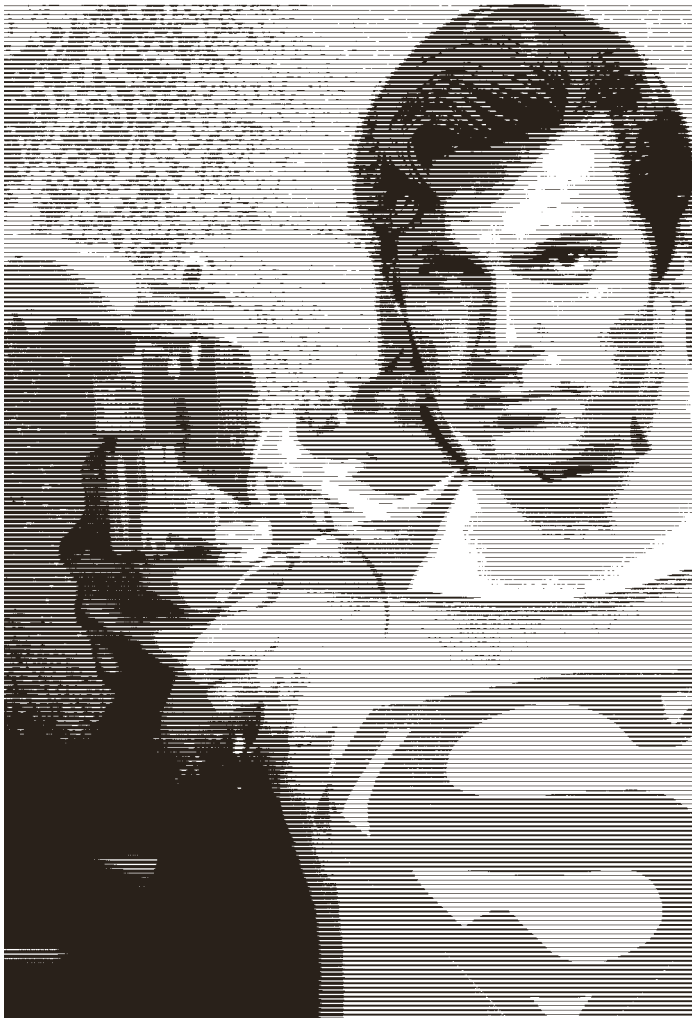
Die Durchführung der Workshops und die Herstellung der Filme sind nur dank grosszügiger Unterstützung möglich. Wir danken unseren Partnern ganz herzlich für ihr Engagement.



| |  
AVINA STIFTUNG



Ria & Arthur Dietschweiler Stiftung, Familien-Vontobel-Stiftung, Baugarten Stiftung  
Oertli Stiftung, Stiftung für die Schweizer Jugend General Guisan



## KATEGORIE C

Jugendliche bis 19 Jahre

Donnerstag, 11. April 2013, 20:00 – 23:00 Uhr, Bühne A

Freitag, 12. April 2013, 17:30 – 19:30 Uhr, Bühne A (W)

1	BUSCAR	10:00
2	DAUGHTER OF THE WOODS	20:00
3	BAD BANKER	16:04
4	BEYOND THE BEYOND	08:50
FILMGESPRÄCHE UND PAUSE		
5	OUTBREAK	19:53
6	SONG ABOUT A PRIEST	06:58
7	LEBEN IST GLÜCKSPIEL	03:22
8	LES BEAUX DES POMMES	17:00
FILMGESPRÄCHE		



## 1 BUSCAR

**Spielfilm | 10:00 | 2012 | fr**

Regie: Jason Sereftug | Team: Simon Vernez, Sara Staderini, Kevin Personeni, Richard Kanda Bile, Kewin Lefol, Jonathan Delacour, Jessica Personeni, Roberto Prol | Avenches

Stanley, jeune trompettiste, se retrouve jeté à la rue. Il découvre petit à petit les différentes facettes de son quotidien et fait une rencontre qui changera littéralement sa vie.

## 2 DAUGHTER OF THE WOODS

**Dokumentarfilm | 20:00 | 2011 | en**

Regie: Maria Gysi | Team: Olivia Hilton, Vincent Hilton, Wädi Gysi | Bern

Die zwölfjährige Olivia wächst in einem Bergdorf an der Grenze zur Schweiz auf. In einem ehemaligen Kloster ohne Strom, Internet oder warmem Wasser. Wie erlebt sie die Pubertät in unserer Gesellschaft?

## 3 BAD BANKER

**Spielfilm | 16:04 | 2012 | de**

Regie: Claudio Sipka, Salomon Abiassi | Team: Nurullah Aydin, Thierry Mattle, Hamdi Aljiti, Antoine Olivier | Islisberg

Patrick ist ein Investmentbanker aus der Schweiz und legt Geld von Kunden an, darunter auch das von Mehmet. Mehmet ist ein Krimineller und als Patrick sein Geld verliert, ist nicht mehr mit ihm zu spassen.

## 4 BEYOND THE BEYOND

**Animation | 08:50 | 2012 | it**

Regie: Kiran Kuruvithadam | Team: Enea Gentilini, Basilio Ghisletta, Loris Lotti, Athos Taminelli, Emanuele Rigamonti | Giubiasco

Basilio, adolescente qualunque, entra in un videogioco, una realtà virtuale avventurosa e piena di pericoli e di nemici. Una storia che getta uno sguardo ironico sul mondo dei videogames.



## 5 OUTBREAK

Spielfilm | 19:53 | 2012 | de

Regie: Lukas Fuhrmann | Team: Dominik Sartorius, Simon Grossholz, Roger Furlin, Ruth Nissen, Roland Staub, Irina Brenner, Lea Fuhrmann, Res Gnehm, Daniel Rehfeld | Wald

Ein schweizer Pharmakonzern kauft einen Virus, um diesen zu verbreiten und mit dem Impfstoff Geld zu verdienen. Ein junger Mann kommt hinter diese Pläne und gerät ins Visier des Konzerns.

## 7 LEBEN IST GLÜCKSPIEL

Spielfilm | 03:22 | 2011 | de

Regie: Benjamin Aellen | Team: Julian Gresenz, Marco von Allmen, Julien Rudin | Basel

In einer aus kaltem Beton gegossenen Stadt vegetieren wir vor uns hin, zelebrieren unsere Existenzen auf Facebook, YouTube, zwitschern von den Dächern und werden im allgemeinen Gekrächze überhört.

## 6 SONG ABOUT A PRIEST

Animation | 06:58 | 2012 | en

Regie: Johanna Käser | Gurzelen

Ein durch den Text und die Musik inspiriertes Musikvideo zu «Song About A Priest». Ein sehnsüchtiger junger Mann ist auf der Suche nach der grossen Liebe, jedoch ist diese für ihn unerreichbar.

## 8 LES BEAUX DES POMMES

Spielfilm | 17:00 | 2012 | fr

Regie: Ella Capron-Rumpf | Team: Basil Eidenbenz, Maud Scharf, Sixtine Germes, Thibault Germes, Constantin Kirchler, Charo Ares, Bernhard von Bresinski, Cathrine Fontaine | Zürich

Eine Geschichte von einer Gruppe von Freunden die versuchen, ihren kranken Freund zu heilen. Keiner weiss was er hat und wie man ihn heilen kann. Deshalb begeben sie sich auf eine kleine Reise.



## KATEGORIE D

Jugendliche bis 25 Jahre

Freitag, 12. April 2013, 20:00 – 23:00 Uhr, Bühne A

Samstag, 13. April 2012, 17:00 – 19:00 Uhr, Bühne A (W)

1	MORENING	04: 30
2	FERME LES YEUX	13: 59
3	WENIGER IST MEHR	05: 32
4	MAMAN	11: 45
5	WIE DU MIR, SO ICH DIR	05: 06
6	MARCIA DEL CAMPOSANTO	06: 08
	FILMGESPRÄCHE UND PAUSE	
7	SCHRITT FÜR SCHRITT	15: 00
8	DAZWISCHEN	04: 29
9	HEXENWAHN	20: 00
10	SCHULANFANG, ACHTUNG KINDER!	14: 47
	FILMGESPRÄCHE	





## 1 MORENING

**Spielfilm | 04:30 | 2012 | de**

Regie: Michael Kempf | Team: Julian Koechlin, Ann Mayer, Marco von Allmen, Martin Drescher, David Lasry, Patricia Bammerlin, Luka Corman | Basel

Ein junges Paar beim Frühstück. Eine ganz normale, alltägliche Situation. Doch es reicht zum Teil nur eine falsche Bemerkung, um das Ganze zu kippen. Und schon verläuft der Morgen alles andere als normal.

## 3 WENIGER IST MEHR

**Spielfilm | 05:32 | 2012 | de**

Regie: Johannes Bachmann | Team: Loris Kubeng, Johanna Beck, Nikolai Huber, Timon Nast-Kolb, Georg Bachmann | Meilen

Der Titel ist Programm und auch nur ein Wort mehr würde alles verraten: Eine junge Frau lernt nach einem geplatzen Date die einfachsten Momente im Leben zu schätzen.

## 2 FERME LES YEUX

**Spielfilm | 13:59 | 2012 | fr**

Regie: Nathalie Ishak | Team: Maxime Raymond, Benoit Monney, Elodie Ansias, Tiago Pires, Sabrina Ramallo, Salvator Mondini, Ludovic Audergon, Bjorn Cornelius, Elisa Gardini | Bulle

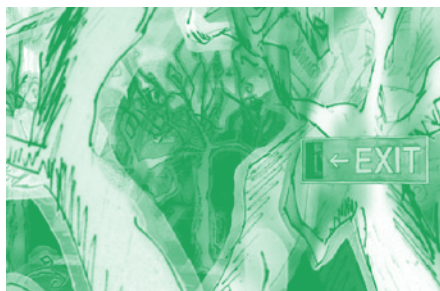
Thomas va mourir, il le sait. Mais les autres sont-ils prêts à l'accepter? C'est entre amour et passion déchirée qu'Eric et Anaïs vont être confrontés au choix de Thomas, celui de ne plus se battre.

## 4 MAMAN

**Dokumentarfilm | 11:45 | 2011 | fr**

Regie: Léa Meier | Team: Anne Meier Bourgeois | Lausanne

Je me réveille très très tôt le matin, vers 4h et demi 5h. J'aime bien parce que c'est immobile, c'est silencieux. Je me fais mon café, je donne à manger à ma chatte Princesse Rimbaud.



## 5 WIE DU MIR, SO ICH DIR

Spielfilm | 05:06 | 2012 | de

Regie: Ares Ceylan | Team: Silvio Gerber, Fabian Guggisberg, Jorin Gerber, Maximilian Speidel, Amarin Spörri, Sarah Schütz, Flavio Gerber | Zürich

Gian arbeitet in einem Warenladen, als eines Abends ausgerechnet seine Ex-Freundin und ihr neuer Freund bei ihm an der Kasse landen. Verdrängte Gefühle kommen wieder hoch und heizen die Stimmung an.

## 7 SCHRITT FÜR SCHRITT

Dokumentarfilm | 15:00 | 2012 | de

Regie: Morris Samuel | Team: Elias Kaiser, Alicia Martinelli, Fabio Fozzo, Myriam Eberle, Céline Eberle, Suleika Müller, Bea Derrer | Pfreffingen

Der Film handelt von Bea Derrer, alleinerziehende Mutter und zeigt die Schwierigkeit von Momenten, in denen das Leben unerwartete Wendungen nehmen kann.

## 6 MARCIA DEL CAMPOSANTO

Spielfilm | 06:08 | 2012 | ohne Dialog

Regie: Michael Steiner | Team: Arno Zuniga, Nathanael Neuhaus, Martin Steiner, Joannes Campell, Bastian Sarott, Andrea Riedi | Zürich

Zwei Priester verursachen unabsichtlich den Tod eines Polizisten. Nicht ganz nüchtern beschliessen sie, die Leiche auf dem Friedhof verschwinden zu lassen...

## 8 DAZWISCHEN

Animation | 04:29 | 2012 | ohne Dialog

Regie: Joëlle Kost | Team: Tobias Scherer | Zürich

Der Koffer ist gepackt. Die Reise in die neue Heimat beginnt. Eine Familie sucht ihren Weg, doch das Ziel rückt in weite Ferne. Eine Hommage an Aglaja Veteranyi.



## 9 HEXENWAHN

**Spielfilm | 20:00 | 2012 | de**

Regie: Jonas Schürch | Team: Roger Kaufmann, Nicole Lechmann, Nikolaus Schmid, Jörg Reichlin, Stefanie Borer, Pierre Castillo Bernad | Grosswangen

1642. Eine junge Frau wird der Hexerei bezichtigt. Ein packendes Drama um Leben und Tod während des Dreissigjährigen Krieges.

## 10 SCHULANFANG, ACHTUNG KINDER!

**Spielfilm | 14:47 | 2012 | de**

Regie: Ares Ceylan | Team: Moritz Schneider, Katinka Kocher | Zürich

Nadja und Sebastian haben etwas überfahren. Hinter dem Auto entdecken sie einen kleinen Jungen, der reglos am Boden liegt. Doch etwas ist hier faul. Zu spät realisieren sie, dass sie niemals hätten aussteigen sollen.



## KATEGORIE E

Student/innen bis 30 Jahre

Samstag, 13. April 2013, 20:00 – 23:00 Uhr, Bühne A

Mit Audiodeskription

Sonntag, 14. April 2013, 14:00 – 16:00 Uhr, Podium (W)

Mit Erweiterten Untertiteln

1	SENJOR!	08: 43
2	KRIEGER	12: 20
3	FRÜHZUG	06: 00
4	PARACHUTES	05: 45
5	TRAUMFRAU	19: 57
FILMGESPRÄCHE UND PAUSE		
6	ME, NOBODY AND I	08: 30
7	ISLAND	19: 54
8	BIER IM TIER	03: 56
9	TENERIFFA	20: 00

FILMGESPRÄCHE



### 1 SENJOR!

Spielfilm | 08:43 | 2012 | de/es  
Regie: Ilir Hasanaj | ZHdK

Ein junges Paar probiert auf seinem Roadtrip durch Spanien Drogen aus. Ein Polizist erwischt die beiden dabei und sie fliegen auf. Drastische Massnahmen werden ergriffen, um den Polizisten zum Schweigen zu bringen.

### 2 KRIEGER

Dokumentarfilm | 12:20 | 2012 | de  
Regie: Patrick Meury | HSLU Video

Der 24-jährige Mickey will seiner Rauschgiftsucht entkommen. Er reist nach Peru und versucht dies mit Hilfe traditioneller schamanistischer Methoden, bei denen eines der stärksten bekannten Halluzinogene, Ayahuasca, eingesetzt wird.

### 3 FRÜHZUG

Animation | 06:00 | 2012 | ohne Dialog  
Regie: Delia Hess | HSLU Animation

Nach gemeinsam verbrachter Nacht entfernt sich ein Paar wieder voneinander. Begleitet von den morgendlichen Handlungen des Mannes, reist sie im Traum mit dem Geräusch des Frühzugs fort.

### 4 PARACHUTES

Spielfilm | 05:45 | 2012 | fr  
Regie: Wendy Pillonel | ZHdK

In der Zukunft existiert das Meer nicht mehr. Die Menschen leben in einer Welt, in der sie die Sachen von damals imitieren. Thibaud nähert sich Estelle und erzählt ihr, dass er die damalige Welt sehen kann.



## 5 TRAUMFRAU

Dokumentarfilm | 19:57 | 2012 | de  
Regie: Oliver Schwarz | HSLU Video

Sein ganzes Leben suchte Dirk nach seiner Traumfrau. Nach gescheiterten Beziehungen und einem Burnout findet er endlich seine grosse Liebe: Jenny – auf den ersten Blick perfekt und doch grundsätzlich anders.

## 6 ME, NOBODY AND I

Experimentalfilm | 08:30 | 2012 | de  
Regie: Joerg Hurschler | HSLU Video

Helden. Superhelden. Mediale Ideale. Eine persönliche Reise zu Kinderidolen, Fernsehstars und der Frage, warum man sich mit klischierten Rollenbildern identifiziert, sich von ihnen prägen lässt.

## 7 ISLAND

Spielfilm | 19:54 | 2012 | de  
Regie: Jan-Eric Mack | ZHDK

2008: Island wird als erstes Land von der Weltwirtschaftskrise getroffen. 2012: Vier junge Menschen streifen durch das nächtliche Zürich. Ein Stimmungsbild der Generation Krise.

## 8 BIER IM TIER

Animation | 03:56 | 2012 | de  
Regie: Joder von Rotz | HSLU Animation

Vier Tiere treffen sich nach einer wilden Party. Ein Seitensprung endet in der Dose. Des einen Leid ist des anderen Freud und des einen Glück dem anderen ein Dorn im Auge. Doch für jedes Problem gibt es eine Lösung, oder?



## 9 TENERIFFA

Spielfilm | 20:00 | 2012 | de

Regie: Hannes Baumgartner | ZHdK

Eine Geschichte aus dem Luzerner Hinterland. Während der 24-jährige Manuel sich eine Existenz auf dem maroden elterlichen Bauernhof aufzubauen versucht, will René den kleinen Bruder als Komplizen für seine kriminellen Machenschaften gewinnen.

## TRAILER

### 37. SCHWEIZER JUGENDFILMTAGE



Der Trailer stammt von Raphaël Harari, Gewinner des Springenden Panthers 2012 in der Kategorie C.

In diesem Jahr erhält erneut der/die Gewinner/in der Kategorie C die Gelegenheit, den Trailer für die 38. Schweizer Jugendfilmtage 2014 zu gestalten. Der Trailer ist jeweils im Fernsehen, in Kinos, auf eBoards an Schweizer Bahnhöfen und im Internet zu sehen.





## SALON DES REFUSÉS

Da der «Salon des Refusés» im letzten Jahr eingeschlagen hat, behält er an den 37. Schweizer Jugendfilmtagen seinen Platz nach dem regulären Wettbewerbsprogramm.

Aus den «abgelehnten» Filmen durfte sich jedes Vorjurymitglied einen Liebling herauspicken. Einzige Bedingung: Die Herzensangelegenheiten müssen mit einer kleinen Videobotschaft begründet werden.

Jeweils am Donnerstag, Freitag und Samstag nach der letzten Wettbewerbskategorie sind die explosiven Filme in kurzen Blöcken zu sehen. Sie sprengen den Rahmen des Kuzfilmwettbewerbs, bringen aber eine geballte Ladung Spass und Originalität mit sich.

Donnerstag, 11. April 2013, 23:00 – 23:30 Uhr, Bühne A

**THE TITANS' GRASP** (Christof Hofer) Kategorie C

**POWER TO BELIEVE** (Benjamin Aellen) Kategorie D

**KINGDOM** (Hans Kaufmann) Kategorie E

Freitag, 12. April 2013, 23:00 – 23:30 Uhr, Bühne A

**HANDLING** (H.C. Briner) Kategorie C

**SUL PONTE – ON THE BRIDGE** (Nikita Merlini) Kategorie D

**DAS LOCH 2** (Lara Stoll) Kategorie E

Samstag, 13. April 2013, 23:00 – 23:30 Uhr, Bühne A

**JJ&PALIN** (Sarah Rathgeb) Kategorie D

**THE BOUNTY HUNTER** (Marco Zumstein) Kategorie C

**LABYRINTH** (Andri Kaufmann) Kategorie D

## FESTIVALERÖFFNUNG

### ZÜRICH SUCHT DAS FILMHIRN – DAS FILMQUIZ DER SCHWEIZER JUGENDFILMTAGE UND BLICKFELDER.CH

Mittwoch, 10. April 2013, 19:00 – 21:00 Uhr, Bühne A  
anschliessend Apéro

Wenn du dir unter Captain Sparrow, Pixar und Marilyn Monroe etwas vorstellen kannst, sieht es gut für dich aus. Wenn nicht, kannst du es trotzdem packen. Denn das Blickfelder-Filmquiz gibt allen eine Chance und ist ein Riesenspass für jeden Kinofan. Du schnappst dir ein Wahlkästchen, schaust dir die Filmausschnitte an, und beantwortest die Fragen durch Drücken der richtigen Taste. Tippst du richtig, hast du «Total Recall». Wenn nicht, bleibst du dennoch «Simply Irresistible». Auf jeden Fall gilt: «Good Night, and Good Luck». Denn es gibt etwas zu gewinnen!

## SPEZIALPROGRAMM

### BLICKFELDER.CH: KLASSEN DREHEN DURCH

Donnerstag, 11. April 2013, 17:30 – 19:30 Uhr, Bühne A

Ob im Klassenlager, im Schulhaus oder in der City, ob Krimi, Komödie oder Romanze – wenn Kinder und Jugendliche einen Kurzfilm drehen, öffnen sie den Blick auf ihre Welt. Blickfelder zeigt im Rahmen der Schweizer Jugendfilmtage Zürcher Werke mit verwegenen Drehbüchern, origineller Kameraführung und schauspielerischen Glanzleistungen.



KLASSEN DREHEN DURCH

### FUCK THE MUSIC

Drehscheibe Horgen, Partick Merz, Benno Gut (CH 2012)

60:00 | de

Samstag, 13. April 2013, 13:30 Uhr, Bühne A

Die spannende Gangsterkomödie unterhält herrlich mit talentierten jugendlichen Schauspielerinnen und Schauspielern aus Horgen. Die Offene Jugendarbeit und die Profis von Directorscut haben das Projekt begleitet. Der Film handelt vom Clubbesitzer Yannick, der dem Musikproduzenten und Gangster-Boss Mauro Geld schuldet. Nur wenn es Yannick schafft, einen Music Contest gegen den Gangster-Boss zu gewinnen, kann er seinen Club behalten. Am Schluss des Films kommt es zu einem grossen Showdown und zum Knall auf der Bühne.



FUCK THE MUSIC

## SPEZIALPROGRAMM

### FUCK THE SOUND

Kurzfilmprogramm zum Thema Gehörlosigkeit

Samstag, 13. April 2013, 15:00 Uhr, Bühne A

Wir spitzen die Ohren und öffnen die Augen, denn es geht in diesem Filmblock um den Alltag von Menschen mit einer Hörbehinderung. Auf eine frische und fröhliche Art gibt uns dieser Filmblock Einblick in eine fremde Welt.

Fragmentarisch haben wir die Dokumentar- und Spielfilme zusammengestellt. Lokales Filmschaffen ist mit internationalen Werken gemischt, denn wir wollen auf das Thema aufmerksam machen und keine Grenzen ziehen.

### THE BEACH HOUSE

Richard Standen (UK 2011), 12:00 | e, englische Untertitel

### FELIX

Andreas Utta (D 2007), 21:00 | de, Erweiterte Untertitel

### MIT LIED UND LEID

Maurizius Staerkle (CH 2009), 21:00 | de, Erweiterte Untertitel

### YOU WILL FIND ME UP NORTH

Valérié Gaudissart (NOR 2011), 06:00 | n, englische Untertitel



FELIX

## SPEZIALPROGRAMM

### BOYS ARE US

Peter Luisi (CH 2012) 72:00 | ch-d

Sonntag, 14. April 2013, 20:45 Uhr, Riffraff Kino

Mia ist 16 Jahre alt und am Boden zerstört. Schon wieder ist sie von einem Jungen in der Liebe hintergangen und belogen worden. Sie beschliesst, gemeinsam mit ihrer älteren Schwester Laura, dass sie ihre Verletzung nicht länger in sich hineinfressen sondern weitergeben will. In einem Internet-Chatportal finden sie Timo. Das Ziel von Mia und Laura: Er soll sich in Mia verlieben und dann brutal abserviert werden.

Tickets sind ausschliesslich im Riffraff Kino erhältlich.



BOYS ARE US

# RAHMENPROGRAMM

## FILME ERLEBEN – FILME GESTALTEN

Aktive Filmarbeit in Schule und Unterricht – Weiterbildung der PH Zürich für Lehrpersonen

Mittwoch, 10. April 2013, 13:00–17:00 Uhr und

Samstag, 13. April 2013, 09:00–12:00 Uhr

PH Zürich, Digital Learning Center

Filmprojekte geben Schülerinnen und Schülern Raum, ihre eigenen Themen und Wahrnehmungen in filmische Geschichten umzusetzen. Dabei erschliessen sie sich eigene Weltansichten, reflektieren Rollenmuster, lernen Medienwelten kennen und erweitern ihre gestalterischen Ausdrucksmöglichkeiten. Für Lehrpersonen bieten Filmprojekte Chancen, gemeinsame Erlebnisse zu schaffen, sowie den Unterricht für bildnerische und narrative Arbeitsformen zu öffnen.

## SYMPOSIUM DER ZHDK ZUM THEMA VISUELLE EFFEKTE

Freitag, 12. April 2013, 14:00–16:00 Uhr, Podium

Im diesjährigen Symposium gehen wir der Frage nach, ob und wie sich eine Geschichte bezüglich Authentizität und Realität mit Hilfe von Visuellen Effekten verändert. Werden neue Realitäten geschaffen oder kann «die Realität» präziser resp. attraktiver dargestellt werden? Daraus ergibt sich auch die Frage, ob es neue Kriterien braucht, um Filme zu beschreiben. Im ersten Teil des Symposiums wird das Thema aus filmwissenschaftlicher Perspektive erläutert; den zweiten Teil bildet die anschliessende Podiumsdiskussion.

## PROJEKTER – DIE PREISVERLEIHUNG

Samstag, 13. April 2013, 17:00–19:00 Uhr, Podium

Der PROJEKTER macht sichtbar, was beim lauten Gerede über Alkohol, Gewalt und Littering untergeht: dass die Jugend kein Problem ist, sondern eine kreative Kraft, die unsere Gesellschaft positiv mitgestaltet und Verantwortung übernimmt! Jugendliche engagieren sich tagtäglich für unsere Gesellschaft – der PROJEKTER sammelt realisierte Projekte von Jugendlichen und macht dieses Engagement sichtbar. Am Anlass präsentieren die Finalisten ihre Projekte und die Besten werden von einer Jury prämiert.

## NACHTLEBEN

Freitag und Samstag ab 23:30 Uhr, Stall 6

Wenn der letzte Abspann über die Leinwand geflimmert ist und sich die Türen der Bühne A wieder öffnen, beginnt im Stall 6 das Nachtleben. Wir tanzen und feiern – mit einem Ticket der Schweizer Jugendfilmtag zum reduzierten Eintrittspreis.

# ATELIERS

## LICHT

Donnerstag, 11. April 2013, 17:00–19:00 Uhr  
PH Zürich Digital Learning Center  
Kostenlos / Anmeldung unter [jugendfilmtage.ch](http://jugendfilmtage.ch)

Die Lichtführung ist ein zentrales Element in der Bildgestaltung und hat eine Vielzahl von Funktionen. In einem abgedunkelten Raum werden Ausleuchtungstechniken simuliert. So können Veränderungen der Atmosphäre, Plastizität und der Materialwirkung ausprobiert werden. Ziel ist es, ein Grundwissen der Lichtgestaltung zu erlangen, so dass dieses selbstständig eingesetzt werden kann. Dazu verwenden wir professionelle Lichtquellen, erklären aber auch, wie die Wirkung ohne kostspieliges Material zu erzeugen ist. Das zweite Thema ist dem Available Light gewidmet: Wie kann die Lichtführung in der freien Natur und ohne zusätzliche Lichtquellen gestaltet werden?

Das Atelier wird geleitet von Werner Burger, Mediamatiker und Videokamermann am Digital Learning Center.

## WERKSTATTGESPRÄCH MIT KOMPOST UND DISNEY RESEARCH ZÜRICH

Freitag, 12. April 2013, 10:30–12:30 Uhr, Bühne A  
Kostenlos und ohne Anmeldung

Visuelle Effekte (VFX) sind in der heutigen Filmproduktion allgegenwärtig und enorm vielfältig – die einen wollen verborgen bleiben, während die anderen da sind um aufzufallen.

Im Werkstattgespräch erzählen Vertreter der Zürcher Firma Kompost und des Disney Research Zurich über ihre spannende Arbeit mit Visual Effects. Kompost produziert erfolgreich Werbefilme und das Disney Research Zurich an der ETHZ entwickelt Technologien, die zukünftig den Weg auf die Leinwand finden.

## SCHAUSPIEL COACHING UND FÜHRUNG

Samstag, 13. April 2013, 09:00–17:00 Uhr  
Theater der Künste, Gessnerallee 11  
Kosten CHF 100 / Anmeldung unter [jugendfilmtage.ch](http://jugendfilmtage.ch)

Die richtige Kommunikation zwischen Regie und Schauspielern ist im Film enorm wichtig. Im ersten Teil des Ateliers erhalten Schauspielinteressierte eine Einführung in die Schauspielkunst und regieinteressierte Jugendliche erlernen die grundlegenden Werkzeuge zur Führung von Schauspieler/innen. In der zweiten Tageshälfte könnt ihr das zuvor Erlernte in kurzen Szenen gemeinsam umsetzen.

Das Atelier wird organisiert vom Departement Darstellende Künste und Film der Zürcher Hochschule der Künste.



## ATELIERS

### DREHBUCH

Samstag, 13. April 2013, 10:00 – 13:00 Uhr, Podium  
Kostenlos / Anmeldung unter [jugendfilmtage.ch](http://jugendfilmtage.ch)

Das Drehbuch steht am Anfang und bildet das Fundament eines Filmes. Wie dieses standfest zu machen ist, lernst du spielend in diesem Atelier. Den neu erlernten Umgang mit Dialogen, Szenenaufbau und Dramaturgie testest du vor Ort in einem Drehbuch für einen Kurzfilm.

Das Atelier wird geleitet von This Lüscher. Der Drehbuchautor und Regisseur (**HOSELUPF**, **BEST FRIENDS**) bietet mit [Filmkids.ch](http://Filmkids.ch) Filmlager und Kurse für Kinder und Jugendliche an.

### WERKSTATTGESPRÄCH MIT SIMON HESSE UND VALENTIN GREUTERT

Samstag, 13. April 2013, 14:00 – 16:00 Uhr, Podium  
Kostenlos und ohne Anmeldung

HesseGreutert Film produziert seit 2004 erfolgreich Dokumentar- und Spielfilme für Kino und Fernsehen, darunter auch Kurzfilme. Im Werkstattgespräch erzählen Simon Hesse und Valentin Greutert über ihre tägliche Arbeit als Produzenten, den Weg vom Drehbuch bis zur Filmvorführung und geben Auskunft darüber, worauf man bei einer erfolgreichen Kurzfilmproduktion besonders achten muss.







# BLICKFELDER.ch

## KÜNSTE FÜR EIN JUNGES PUBLIKUM

### 4. BIS 21. APRIL 2013

#### THEATER DER KÜNSTE, GESSNERALLEE

##### ZÜRICH SUCHT DAS FILMHIRN

Das ultimative, höchst unterhaltende Quiz  
für clevere Filmfans.

Im Rahmen der Schweizer Jugendfilmtage

Mi 10. April, 19 h

Ab 12 Jahren  
kostenlos

##### KLASSEN DREHEN DURCH

Klappe zu: Kinder und Jugendliche zeigen  
ihre Kurzfilme und öffnen ihre Welt.

Im Rahmen der Schweizer Jugendfilmtage

Do 11. April, 17.30 h

Ab 12 Jahren  
kostenlos

##### ALI BABA UND DIE 40 RÄUBER

LA CORDONNERIE (FR)

Stummfilm à la Kaurismäki – musikalisch  
und erzählerisch live begleitet.

Di 16. April, 14 h

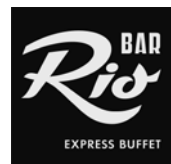
Mi 17. April 10 + 17 h

Ab 7 Jahren  
CHF 20 Erwachsene  
CHF 10 Legi, bis 16

**B** zeigt auch Kunst, Literatur, Musik, Tanz und Theater  
> [www.blickfelder.ch](http://www.blickfelder.ch)

Blickfelder ist eine Veranstaltung der Bildungsdirektion des Kantons Zürich in Kooperation mit dem Büro für  
Schulkultur des Schulamts der Stadt Zürich und verschiedenen Zürcher Kulturhäusern und -institutionen.

Blickfelder wird unterstützt von Stiftung Mercator Schweiz, Lotteriefonds des Kantons Zürich, Schulamt der Stadt  
Zürich, Ernst Göhner Stiftung, Pro Helvetia, Migros Kulturprozent, Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)





# Filmbulletin

Kino in Augenhöhe

**Liest du Kino? Abo für  
Lehrlinge, Schüler und Studierende  
auf [www.filmbulletin.ch](http://www.filmbulletin.ch)**

---

**6.12**  
Filmbulletin  
Das Filmbulletin  
Kino in Augenhöhe  
Themen: ...

**7.13**  
Filmbulletin  
Kino in Augenhöhe  
Themen: ...

**8.12**  
Filmbulletin  
Kino in Augenhöhe  
Themen: ...

**9.12**  
Filmbulletin  
Kino in Augenhöhe  
Themen: ...


AB 11. APRIL IM KINO RIFFRAFF

# EUPHORIA

Natürlich hat Loreen nicht an uns gedacht, als sie ihren Superhit aufgenommen hat. Für Euphorie sorgen wir gelegentlich aber auch: Mit Druckdienstleistungen in höchster Qualität aus einer Hand. Wenn das nicht Musik für die Augen ist!

Südosstschweiz Print, Kasernenstrasse 1, 7007 Chur  
Telefon 081 255 52 52, [verkauf-print@suedostschweiz.ch](mailto:verkauf-print@suedostschweiz.ch)  
[www.so-print.ch](http://www.so-print.ch)

**SÜDOSSTSCHEWIZ**  
PRINT



AB ENDE MÄRZ IM KINO

## CHILDREN OF SARAJEVO

AIDA BEGIĆ, BOSNIEN-HERZEGOWINA

Die erste Adresse für Filme und DVDs  
aus Süd und Ost: [www.trigon-film.org](http://www.trigon-film.org)

trigon-film

z

hdk

Zürcher Hochschule der Künste  
Zürcher Fachhochschule

Film

Bachelor Film  
Master Film

[www.zhdk.ch/?film](http://www.zhdk.ch/?film)

WWW.FILM-FESTIVALS.CH

DAS PORTAL DER FILMFESTIVALS IN DER SCHWEIZ  
LE PORTAIL DES FESTIVALS DU FILM EN SUISSE

FESTIVAL DEL FILM LOCARNO | FANTOCHE, INTERNATIONALES  
FESTIVAL FÜR ANIMATIONSFILM | ZÜRICH FILM FESTIVAL |  
SHNIT INTERNATIONALES KURZFILMFESTIVAL | CINÉMA TOUS  
ÉCRANS | INTERNATIONALE KURZFILMTAGE WINTERTHUR |  
CASTELLINARIA, FESTIVAL INTERNAZIONALE DEL CINEMA GIOVANE |  
SOLOTHURNER FILMTAGE | BLACK MOVIE FESTIVAL | SCHWEIZER  
JUGENDFILMTAGE ZÜRICH | VISIONS DU RÉEL, NYON -  
FESTIVAL INTERNATIONAL DE CINÉMA | FESTIVAL INTER-  
NATIONAL DE FILMS DE FRIBOURG | FESTIVAL DU FILM  
FANTASTIQUE DE NEUCHÂTEL | LAUSANNE UNDERGROUND FILM  
& MUSIC FESTIVAL

**F+F Schule für Kunst  
und Mediendesign**  
Flurstrasse 89  
8047 Zürich  
[www.ffzh.ch](http://www.ffzh.ch)



# Spielbergli.

**Jeder hat einmal klein angefangen: Melde dich jetzt an für  
den Studiengang Film HF.**

Weitere Studiengänge HF: Bildende Kunst, Visuelle Gestaltung,  
Fotografie sowie Gestalterischer Vorkurs/Propädeutikum, Gra-  
fischklassen EFZ und viele Weiterbildungen. Allgemeiner Info-  
abend: 13. Mai 2013



# CINEMAN

**Der Kinoguide im Hosensack**

Jetzt die App aufs iPhone laden  
oder unter [i.cineman.ch](http://i.cineman.ch).

## FILMKIDS SOMMERLAGER

Auch diesen Sommer ist es wieder soweit: 20 Kinder zwischen 10 und 16 Jahren reisen ins Lager "Action!" und lernen dort in zwei Wochen alles rund um den Film kennen. Es werden Drehbücher erfunden, in Mikrofone gesprochen, mit Kameras nach den besten Bildern gesucht, spannende Action- und Liebesszenen gedreht und am Ende alles so zusammengefügt, dass richtige Kurzfilme entstehen.

Wann: 14. – 26. Juli 2013 Kosten: 750 CHF

Jetzt anmelden! [info@filmkids.ch](mailto:info@filmkids.ch)







**joiz** DEIN SOCIAL TV

**DU BESTIMMST WAS LÄUFT!**

Schalte ein und mach mit bei [www.joiz.ch](http://www.joiz.ch) oder im TV

## LIEBER INTOUCHABLES ALS ZIEMLICH BESTE FREUNDE?

Filme in Originalsprache im Kino Gotthard beim Bahnhof Zug!

Im Halbstundentakt bequem von Zürich und Luzern erreichbar.

ZUGER  KINOS

**U25**

**AUCH NACH DEN JUGENDFILMTAGEN  
ZUM VORZUGSPREIS INS KINO:**

Jugendliche unter 25 Jahren  
bezahlen für ausgewählte Vorstellungen\* in Originalsprache  
**NUR 10 FRANKEN!**

\* entsprechend markiert unter:

**[www.kinozug.ch](http://www.kinozug.ch)**  
Filmtipps / Newsletter / Kinoprogramm / Onlinetickets

## Junior Design 15.-19.7.13

Anmeldung  
ab 15.4.13  
[junior.zhdk.ch](http://junior.zhdk.ch)

**Z** — hdk  
—  
—



**16 – 20 OCTOBRE 2013**

**LAUSANNE**  
~~**UNDERGROUND**~~  
**FILM & MUSIC**  
**FESTIVAL**  
[www.luff.ch](http://www.luff.ch)

~~**LUFF**~~

www.kurzfilm.ch

# G.k.u.k!

**k.** Garantiert kurz und knackig!

17. Internationale Kurzfilmtage Winterthur, 5.-10. November 2013  
Submission Deadline: 31.7.2013, [www.kurzfilmtage.ch](http://www.kurzfilmtage.ch)

Partnerin Medienpartner

 Zürcher Kantonalbank  TagesAnzeiger  SRG SSR

**F+F Schule für Kunst  
und Mediendesign**  
Flurstrasse 89  
8047 Zürich  
[www.ffzh.ch](http://www.ffzh.ch)



## Tarantinöchen.

**Jeder hat einmal klein angefangen: Melde dich jetzt an für den Studiengang Film HF.**

Weitere Studiengänge HF: Bildende Kunst, Visuelle Gestaltung, Fotografie sowie Gestalterischer Vorkurs/Propädeutikum, Grafikfachklasse EFZ und viele Weiterbildungen. Allgemeiner Infoabend: 13. Mai 2013

www.solothurnerfilmtage.ch



### 49. Solothurner Filmtage

23.-30.01.2014

   SRG SSR



**KINO xenix**  
AM HELVETIAPLATZ

**xenix BAR**  
IM KREIS 4

[www.xenix.ch](http://www.xenix.ch) / Filmstill aus «Après mai»





# PLATTENHOF HOTEL

Wir freuen uns, die Jurymitglieder in unserem Hotel begrüßen zu dürfen und unterstützen damit die Schweizer Jugendfilmtage.

Hotel Plattenhof, Restaurant Sento & Bar  
Plattenstrasse 26, 8032 Zürich, [www.plattenhof.ch](http://www.plattenhof.ch)



## festival swiss.movie

das festival des nichtprofessionellen schweizer film

**1./2. Juni 2013, olten**

[www.festivalswissmovie.ch](http://www.festivalswissmovie.ch)

[www.swissmovie.org](http://www.swissmovie.org)

[www.one-minute-movie-cup.ch](http://www.one-minute-movie-cup.ch)



# ANIMATOU

WWW.ANIMATOU.COM



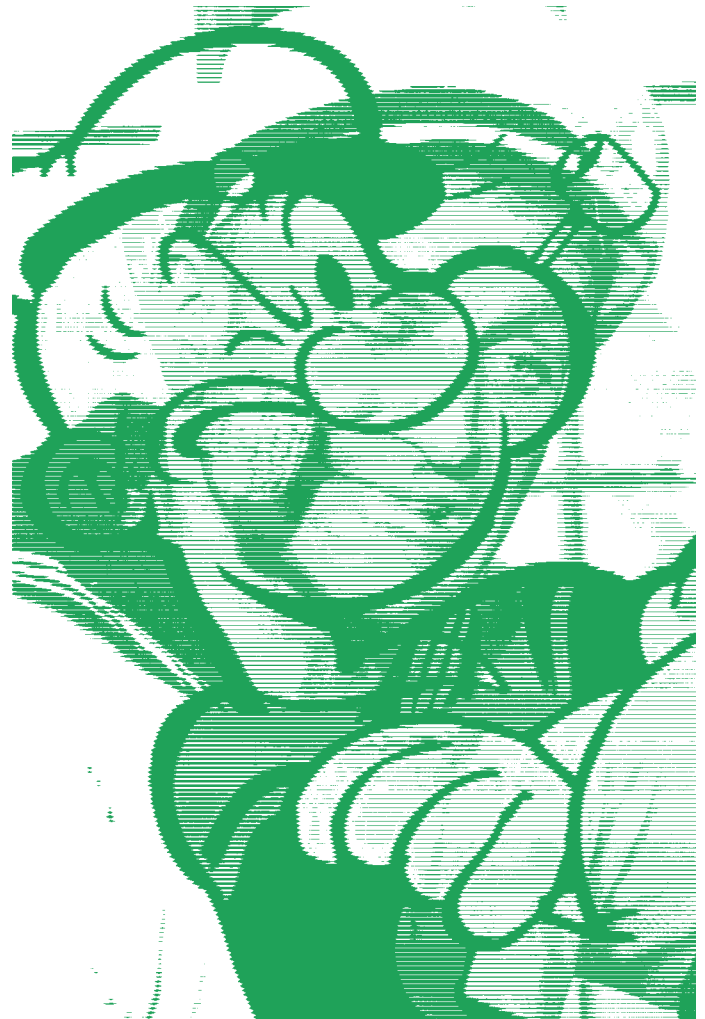
5=>13  
OCTOBRE  
2013

FESTIVAL INTERNATIONAL DU FILM D'ANIMATION • GENÈVE



CALL FOR ENTRIES  
INTERNATIONAL FILM COMPETITION

Deadline for Submissionns:  
August 10 2013  
[www.youki.at](http://www.youki.at)  
FESTIVAL: NOV 2013, WELS AUTRICHE



# VEREIN SCHWEIZER JUGEND-

Die Schweizer Jugendfilmtage sind als gemeinnütziger Verein organisiert. Vereinsmitglieder sind das Team der Schweizer Jugendfilmtage sowie die Institutionen okaj zürich (Kinder und Jugendförderung des Kantons Zürich), schule&kultur (Bildungsdirektion des Kantons Zürich) und swiss.movie (Dachorganisation für nichtprofessionellen Schweizer Film). swiss.movie hat 1976 die Schweizer Jugendfilmtage gegründet; die okaj zürich führt die Geschäftsstelle der Schweizer Jugendfilmtage. Die Schweizer Jugendfilmtage sind Mitglied bei Cinéeducation.ch, Conférence des Festivals, Zürich für den Film und Cinélibre.

## KOSTENLOSE FILMWORKSHOPS

Willst du auch einen Kurzfilm drehen und brauchst dabei Unterstützung? Die Schweizer Jugendfilmtage bieten auch dieses Jahr kostenlose, thematische Filmworkshops für interessierte Jugendliche, Schulklassen und Jugendgruppen an. Die Teilnehmenden erhalten während drei Tagen Unterstützung durch kompetente Fachpersonen. Die so entstandenen Filme haben die Möglichkeit, an den 38. Schweizer Jugendfilmtagen 2014 am Wettbewerb in der Kategorie B teilzunehmen. Weitere Informationen zu den Filmworkshops findest du unter [jugendfilmtage.ch/workshops](http://jugendfilmtage.ch/workshops).

## UNTERSTÜTZUNG DEINES PROJEKTES

Ob mit technischem Equipment oder der Vermittlung von Kontakten – nach unseren Möglichkeiten unterstützen wir dich bei der Durchführung deines Filmprojektes. Über unsere Website, unseren Newsletter und über Facebook informieren wir aktuell zum Thema «Jugendliche und Film».

## WORKCAMP SWITZERLAND

Ein Workcamp bedeutet: Ferien auf unkonventionelle Art und Weise, ein erlebnisreicher Aufenthalt fernab von Touristenströmen, Kultur und Volk hautnah kennen zu lernen und einen guten Zweck zu erfüllen.

Workcamp Switzerland und die Schweizer Jugendfilmtage bieten bereits zum zweiten Mal ein Camp an. Unsere Gäste produzieren ihren eigenen Kurzfilm und arbeiten nebenbei als Volunteers am Festival. Der Kurzfilm feiert im Rahmen der Vorführung der Kategorie B seine Uraufführung.

## BLINDSPOT JUGENDFILMTAGE

Seit 2010 arbeiten der Verein Blindspot und die Schweizer Jugendfilmtage daran, Jugendlichen mit Behinderungen den Zugang zu den Schweizer Jugendfilmtagen und zum Medium Film zu erleichtern. Um dieses Ziel zu erreichen, handeln wir auf unterschiedlichen Ebenen.

Im Oktober 2012 fand in Zürich ein Workshop zum Thema «Audiodeskription und erweiterte Untertitel in der Filmproduktion» statt und legte den Grundstein zur Lancierung eines entsprechenden Moduls an einer Fachhochschule. Bereits zum zweiten Mal haben Gruppen von Jugendlichen mit und ohne Behinderungen an den kostenlosen Filmworkshops der Schweizer Jugendfilmtage teilgenommen; einer der dabei entstandenen Filme ist im Wettbewerb in der Kategorie B zu sehen. Zudem wurden alle Wettbewerbsfilme der Kategorie E audiodeskribiert und mit Erweiterten Untertiteln ergänzt. Sie werden so national erstmalig barrierefrei gezeigt.

Das Projekt wird unterstützt durch: Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung EBGB, MBF Foundation



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bureau fédéral de l'égalité pour  
les personnes handicapées BFEH

## PARTNER



Zürcher  
Kantonalbank

**Z** hdk

Zürcher Hochschule der Künste



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Bundesamt für Kultur BAK



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Département fédéral de l'intérieur DFI  
Departamento Federal do Interior DFI  
Federal Department of Home Affairs FDHA  
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV  
Office fédéral des assurances sociales OFAS  
Ufficio federale delle assicurazioni sociali UFAS  
Federal Social Insurance Office FSIO



**MIGROS**  
kulturprozent

## ERNST GÖHNER STIFTUNG

**SWISSLOS**  
Kanton Aargau

**kulturelles.bl**  
Kanton Basel-Landschaft  
Bildungs-, Kultur- und Spordirektion



Erziehungs- und  
Volksschulamt  
des Kantons Bern

**KANTON LUZERN**  
Dienststelle Soziales und Gesundheit

**AC**  
www.avc-systems.com

**SWISSFILMS**



**PLATTENHOF**  
HOTEL



Kulturförderung  
Kanton Zug

Bildungs- und  
Volksschulamt  
Kanton Zürich



**SÜDOSTSCHWEIZ**  
PRINT

**BLINDSPOT.CH**

**JUGEND**  
FÖRDERUNG  
KANTON SOLOTHURN



Département de l'éducation, de la culture et du sport  
Services cantonaux de la formation  
Department für Bildung, Kultur und Sport  
Kantonales Dienststelle für die Jugend  
**KANTON DES VALAIS**  
ROMANDE VAUD

**Thurgau**  
Lotteriefonds

**Joiz**



**CINEMAN**

**4510 F**  
FILMPORTAL



**propaganda**  
planierung propaganda

**café Sokal**  
ZÜRICH - INTERNATIONAL

**filmschmiede**  
KUNST- UND FILMWERKSTÄTTE



**Schweizer**  
Jugendherbergen

**Daily Movies**

**RIM-RAFF**

**STALL 6**  
THEATER-LOKAL & BAR

**THEATER**  
DER KUNSTE

**PH Zürich**

Danke: APG|SGA, Kino Hürlimann AG, kult.kino AG, Sterk Ciné AG,  
Kino Xenix, Filmbulletin, Secondo Film

# IMPRESSUM

## FESTIVALLEITUNG

Urs Lindauer  
Miriam Strauss

## TEAM

Azzedine Rouichi, Babette  
Bürgi, Delphine Lyner, Fabian  
Müller, Jana Hodel, Joëlle Kost,  
Judith Affolter, Jürg Müller,  
Katharina Meyer, Laura Walde,  
Luca Zuberbühler, Morena  
Henke, Moritz Schneider, Nora  
Leibundgut, Selina Wenger,  
Simon Pfister, Simon Schmid

## VORSTAND VEREIN

### SCHWEIZER JUGENDFILMTAGE

Delphine Lyner, Ivica Petrusic,  
Simon Schmid

## VORJURY

Team der Schweizer Jugend-  
filmtage und Dustin Rees, Ivica  
Petrusic, Kirsten Meier, Leonie  
Krähenbühl, Samuel Hildebrand,  
Ramona Schneider

## TECHNIK

Simon Schmid, Filmschmiede AG  
Fabian Müller, Michel Weber,  
Carlo Raselli

## PRESSE

Tanja Schmid, loremipsum.ch

## TICKETING

Judith Affolter

## GÄSTEBETREUUNG

Jana Hodel

## GRAFIK

Komun GmbH, komun.ch

## KONTAKT

Schweizer Jugendfilmtage  
Zentralstrasse 156  
8003 Zürich  
Tel 044 366 50 12  
Fax 044 366 50 15  
info@jugendfilmtage.ch  
jugendfilmtage.ch  
facebook.com/Jugendfilmtage



Damit aus jungen Talenten grosse  
Stars werden: Wir unterstützen  
die «Schweizer Jugendfilmtage».

SCHWEIZER  
JUGENDFILMTAGE  
FESTIVAL CINE JEUNESSE

[www.zkb.ch/sponsoring](http://www.zkb.ch/sponsoring)

Erleben Sie vom 10. bis 14. April 2013 die Schweizer  
Jugendfilmtage – mit einer Karte der Zürcher Kantonalbank  
sogar zum Vorzugstarif.

Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank

